

Golfen für Röntgen

Über 4 000 Euro für das Röntgen-Geburtshaus erspielt

Bereits zum zweiten Mal wurden in Leipzig die Golfschläger ausgepackt: Die Turnierpräsidenten Prof. Dr. Ulrich Mödder, Univ.-Prof. Dr. Christian Czerny und die Geburtshaus-Wilhelm-Conrad-Röntgen-Stiftung e. V. luden im Rahmen des Deutschen Röntgenkongresses zum Charity-Golfturnier „Röntgen Cup“ ein. Sämtliche Einnahmen kommen der Renovierung des Röntgen-Geburtshauses in Remscheid/Lennep zugute.

Bei bestem Sommerwetter fanden sich am Samstag, 27. Mai 2017 über 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im GolfPark Leipzig in Seehausen ein. Direkt neben dem CCL, der Heimat des Deutschen Röntgenkongresses, gelegen, nutzten viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, den letzten Kongresstag auf sattem Grün zu verbringen. Das gut besuchte Turnier ist – nach dem erfolgreichen Debüt in 2016 – ein sicheres Zeichen, dass sich Golf in der radiologischen Zunft großer Beliebtheit erfreut.

Gespielt wurde Einzel nach Stableford über 18 Löcher. Erstmals konnten sich auch Anfänger ohne Platzreife und Golfinteressierte für einen Schnupperkurs anmelden. Beide Kurse waren schnell ausgebucht – ein Zeichen für zahlreichen Turniernachwuchs in den kommenden Jahren?

Alle verbrachten somit einen sportlichen Nachmittag im Kreise Gleichgesinnter und unterstützen mit ihrer Teilnahme die Geburtshaus-Wilhelm-Conrad-Röntgen-Stiftung e. V. Seinen Ausklang fand das Turnier bei einem Grillbuffet und der feierlichen Siegerehrung der Gewinner des Turniers.

Insgesamt kamen Spenden im Rahmen der Anmeldung sowie der Sonderwertung „Beat The Pro“ in Höhe von 4 420 Euro zusammen, die direkt in die Renovierungsarbeiten und den Ausbau des Geburtshauses von Wilhelm Conrad Röntgen fließen.



Merken Sie sich bereits jetzt den Termin für den Röntgen Cup 2018 vor: Samstag, 12. Mai 2018. Alle Infos zur Anmeldung finden Sie im Frühjahr 2018 auf www.roentgen-geburtshaus.de und auf www.roentgenkongress.de.



Die Gewinner des Röntgen Cup 2017:

Herren Brutto – Dr. Lino Sawicki
 Damen Brutto – Dr. Almute Leichnitz
 Klasse A Netto: 1. Platz: Wolfgang Schaber,
 2. Platz: Dr. Klaus Grünfelder
 Klasse B Netto: 1. Platz Karl-Josef Bohrer,
 2. Platz: Paula Kunte
 Klasse C Netto: 1. Platz Bettina Beckelmann,
 2. Platz: Kristina Bremicker

Sonderwertungen:

Longest Drive Herren: Karl-Josef Bohrer
 Longest Drive Damen: Dr. Almute Leichnitz
 Nearest-to-the-Pin Herren: Univ.-Prof. Dr. Walter Hruby
 Nearest-to-the-Pin Damen: Paula Kunte

HINTERGRUND

Geburtshaus

Wilhelm Conrad Röntgen

Mit dem Erwerb des Geburtshauses von Wilhelm Conrad Röntgen im Jahr 2011 hat sich die Deutsche Röntgen-gesellschaft (DRG) verpflichtet, das Haus im Remscheider Ortsteil Lennep zu restaurieren und der Öffentlichkeit

zugänglich zu machen. Dieser Aufgabe widmet sich mit großem Engagement und sachkundiger Unterstützung die Geburtshaus-Wilhelm-Conrad-Röntgen-Stiftung. Das Bestreben der Stiftung und der DRG ist es, einen Ort der Begegnung und einen Orientierungspunkt sowohl für Fachwissenschaftler als auch für die breite Öffentlichkeit

zu schaffen. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es jedoch eines starken Zusammenhaltes der radiologischen Gemeinschaft und der Unterstützung Vieler.

Copyright aller Bilder: DRG/Florian Mannhardt